

513 LASST EIN HAUS UNS BAU'N („KGG-HYMNE“)

1. HAUS BAU. LIEBE DA. LEBEN SICHER - DA.

> NEU KRAFT GEB GEB GEB -
WER? MENSCH ENTSCHULDIGUNG
PROBIERT.

> HAUS HOFFNUNG TRÄUME.

> GRUND GLAUBEN FEST.

TRENNUNG ÜBERWUNDEN — HIER.

DU EINGELADEN -

DU EINGELADEN -

DU EINGELADEN

IHR GOTT VERTRAU.

2. HAUS BAU WORT WORT DA:

STARK GERECHT KLAR.

HIER WIR LEBEN GOTT SEIN TRAUM -

BALD SEIN REICH KOMMT DA.

JESUS SEIN KREUZ WIR SEHEN.

< ZEICHEN FÜR SEIN LIEBE.

GOTT ALL NAMEN RUF RUF RUF

IHM FOLGEN -

IHM FOLGEN -

IHM FOLGEN:

GEBÄRDEN SPRECHEN VERHALTEN.

3. HAUS BAU < LIEBE FÜHLT. WIE?

WASSER, WEIN, BROT.

FESTSAAL HIER GRUND HEILIG,

HIER GERECHT FRIEDEN (TISCH SITZEN).

HAUS < GOTT SEIN LIEBE -

OFFEN FÜR ALLE ZEIT.

HIER WIR GLAUBEN WAHR FINDEN.

1. LASST EIN HAUS UNS BAU'N,
WO DIE LIEBE WOHNTE, WO JEDER
SICHER LEBT,

WO SO MANCHES HERZ
GESTÄRKET WIRD, DAS NACH
VERSÖHNUNG STREBT.
IN DEM HAUS BLÜH'N
HOFFNUNG, TRÄUME, FEST AUF
GLAUBENSGRUND GEBAUT,
ALLE TRENNUNG IST HIER
ÜBERWUNDEN ,

EINGELADEN, EINGELADEN,
EINGELADEN IST, WER IHM
TRAUT.

2. LASST EIN HAUS UNS BAU'N,
WO ES WORTE GIBT, DIE STARK,
GERECHT UND KLAR,
WO AUFS NEU' GEWAGT WIRD
GOTTES TRAUM, DASS BALD SEIN
REICH WIRD WAHR.
AUFGERICHT' DAS KREUZ ALS
ZEUGNIS UND ALS ZEICHEN FÜR
DIE GNAD',
DASS DER HERR UNS HAT BEIM
NAMEN GERUFEN,

IHM ZU FOLGEN,
IHM ZU FOLGEN,
IHM ZU FOLGEN

IN WORT UND TAT.

3. LASST EIN HAUS UNS BAU'N,
WO DIE LIEBE FLIESST DURCH
WASSER, WEIN UND BROT,
EIN FESTSAAL STEHT AUF
HEIL'GEM GRUND, WO RECHT
UND FRIEDEN WOHNTE.

OFFEN STEHT DIE LIEBE GOTTES
FÜR UNS ALL' IN ZEIT UND
RAUM,
LASST UNS FINDEN ZU DEM EINEN
GLAUBEN,

**KOMMT LEBEN -
KOMMT LEBEN -
KOMMT LEBEN:
JESUS SEIN TRAUM.**

**HAUS BAU, ÖFFNET WEIT;
NICHT HOLZ, NICHT STEIN FEST.
HIER HEILEN, STÄRKEN, DIENEN, BELEHR-
WAS? GOTT SEIN GEIST AUSBREIT.
FREMD MENSCH, FERN MENSCH:
SIEHT-AUS WIE GOTT SEIN GESICHT.
HIER ANGST, SORGEN; PROBLEM
WEGSCHIEB.**

**SO SEHEN
SO SEHEN
SO SEHEN
GOTT SEIN LICHT.**

**HAUS BAU, < GOTT RUF RUF;
SELBST UNS SEIN WORT VERKÜND.
HIER GEBÄRDEN, GESCHICHTEN, LIEDER,
TRAUM.
GOTT SEIN WORT WÄCHST.
HIER TRÄNEN WEGWISCH, LACHEN -
HIER GLAUBEN HOFFNUNG LIEBE.
VERKÜND HOCH DACH, RUNTER KELLER.
DU EINGELADEN
DU EINGELADEN -
DU EINGELADEN
IHR GOTT VERTRAU.**

LASST UNS LEBEN,
LASST UNS LEBEN,
LASST UNS LEBEN

JESU TRAUM.

4. LASST EIN HAUS UNS BAU'N,
DAS REICHT HINAUS ÜBER HOLZ
UND FESTEN STEIN,
WO GEHEILT, GESTÄRKT,
GEDIENT, GELEHRT IM GEIST DES
HERRN ALLEIN.
IN DEN FREMDEN UND DEN
FERNEN SCHAU'N WIR GOTTES
ANGESICHT,
UND BEZWINGEN ALLE ANGST
UND KUMMER,

SO WIRD SICHTBAR,
SO WIRD SICHTBAR,
SO WIRD SICHTBAR

GOTTES LICHT.

5. LASST EIN HAUS UNS BAU'N,
WO BEIM NAMEN RUFT, DER UNS
DAS WORT GESAGT,
WO GESCHICHTEN, LIEDER,
TRÄUME BLÜH'N,

ALS FRUCHT SEINES WORTES
SAAT.

STEIN DER TRÄNEN, STEIN DES
LACHENS, STEIN DES GLAUBENS,
FEST GEBAUT.

WIR VERKÜNDEN HIER VOM
DACH ZUM KELLER

EINGELADEN

EINGELADEN,

EINGELADEN IST,
WER IHM TRAUT.